

Harfenklänge zeichneten Lebensstationen nach

Musikabend in der Zionskirche zum zehnjährigen Bestehen des Hospizes mit einem Veeh-Harfen-Ensemble

BACKNANG (gts). Lebenswege mit Harfenklang – das war ein besonderer Musikabend bei den Apis, dem Evangelischen Gemeinschaftsverband Württemberg, aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Hospizes in Backnang.

Nach einer musikalischen Einstimmung mit den Veeh-Harfen berichtete Heinz Franke, geschäftsführender Vorstand der Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis über die Hospizarbeit – von Menschen umgeben, die am Ende des Lebensweges begleitend und helfend zur Seite stehen. Dabei kommt auch immer wieder die Veeh-Harfe zum Einsatz, ein Instrument, dessen beruhigende Klänge Menschen auf ganz besondere Art berühren. Die Veeh-Harfen gibt es seit 2011 in Backnang in der Christlichen Gemeindemusikschule der Apis (CGS).

Das Veeh-Harfen-Ensemble spielte in Begleitung von Bratsche, Klavier und Gesang und bescherte den Zuhörern einen Abend mit besinnlichen Liedern, Musikstücken und wertvollen Impulsen. Altbekannte Lieder und neue, teilweise extra für die Veeh-Harfe geschriebene Stücke zeichneten die verschiedenen Stationen des Lebens nach. Mit kurzen Impulsen und Gedanken wurden die Zuhörer in der voll besetzten Zionskirche zum Nachdenken und Innehalten einge-



Bescherte den Zuhörern einen besinnlichen Abend: Veeh-Harfen-Ensemble der Christlichen Gemeindemusikschule.

Foto: E. Layher

laden. Im Anschluss konnte sich noch jeder selber an der Veeh-Harfe probieren. Für die, die den Impuls verspüren, selber zu musizieren, bietet die CGS immer wieder eintägige Einführungskurse an.

Die Veeh-Harfe kann nach einem solchen Seminar auch ohne Notenkenntnisse gespielt werden. Es gibt immer wieder auch Einsteiger Ü 80, das heißt, auch mit über 80 Jahren kann man das Veeh-Har-

fen-Spielen erlernen. Von der musikalischen Früherziehung bis zu Musikkursen für Senioren bietet die kleine, besondere Musikschule für alle Altersstufen viele Angebote. Da sowohl die Hospizarbeit als auch die Christliche Gemeindemusikschule der Apis Werke sind, die sich zu beträchtlichen Teilen aus Spenden finanzieren, galt der Dank allen, die beim Musikabend „Lebenswege mit Harfen-

klang“ diese Arbeit mit ihrer Spende unterstützt haben. Musik bewegt, Musik öffnet Türen und Musik ermöglicht Begegnungen mit Menschen, mit dem christlichen Glauben und mit Gott, Begegnungen, die die Lebenswege vielfältig bereichern.

Infos über die CGS gibt es unter 071 91/95 03 61 oder per E-Mail an backnang@gemeindemusikschule.de.